



Örtlich Schauer
Wechselhaft bei Höchstwerten
von 18 bis 21 Grad.

HNA online
www.hna.de

Das sind die Trends der IFA



Die dritte Dimension des Fernsehens ist auf der Technikmesse IFA allgegenwärtig. Die Technik ist für einen kleinen Aufpreis überall zu haben, woran es noch mangelt, sind entsprechende Filme. Welche Neuheiten sonst noch auf der IFA präsentiert werden, erfahren Sie auf www.hna.de/wirtschaft

Leserfotos auf HNA.de

Immer wieder schicken Hobby-Fotografen Bilder an die HNA-Redaktionen. Leider können wir nicht alle dieser Fotos in der gedruckten Ausgabe veröffentlichen. Dafür gibt es online nun die Aktion „Leserfoto des Tages“. Machen auch Sie mit und schicken Sie uns Ihr Bild an: online@hna.de

ZUM TAGE

Hilfe vor Ort nötig

ALEXANDRA MÜLLER über das Frauenhaus

In sieben Jahren war die Mündener Schutzwohnung für Opfer häuslicher Gewalt zu 75 Prozent bewohnt – allein diese Zahl belegt, wie dringend notwendig eine solche Einrichtung in Hann. Münden ist.

Ernüchternd fällt das Ergebnis der Bemühungen des Spendenparlamentes aus: Gerade einmal 1000 Euro sind in den vergangenen zwei Monaten für den Erhalt des Hauses eingegangen – ein Bruchteil der benötigten Summe von 23 000 Euro, die pro Jahr (!) aufzubringen ist. Erhöht sich dieser Betrag in kurzer Zeit nicht drastisch, sieht es schwarz aus für die Mündener Einrichtung.

Ein schmerzlicher Verlust. Zwar können sich Frauen etwa auf das Gewaltschutzgesetz berufen, doch bietet mitunter erst ein Schutzort außerhalb der direkten gewalttätigen Milieus ein wahres Gefühl von Sicherheit. Natürlich können die Opfer auch in Göttingen oder Kassel Zuflucht suchen – doch müssen sie und ihre Kinder damit ihre gewohnte Umgebung gänzlich zurücklassen.

Häusliche Gewalt kann jeden treffen, effiziente Hilfe vor Ort sollte daher unbedingt unterstützt werden. ale@hna.de



HNA, Postfach 10 10 09, 34010 Kassel



Heute lockt die Museumsnacht

Der Auszubildenden Nicole Dreiling (20) war gestern die Vorfreude auf die Museumsnacht vor der Kunsthalle Fridericianum ins Gesicht geschrieben. Heute locken von 17 Uhr

bis 1 Uhr morgens 40 Kulturinstitutionen mit über 400 Einzelveranstaltungen viele Tausend Besucher in die Stadt. Außerdem wird Musik für jeden Geschmack auf vier Büh-

nen (Schloss Wilhelmshöhe, Orangerie, Fridericianum, Kulturbahnhof) präsentiert. Eröffnet wird die Museumsnacht um 16.30 Uhr am Kulturbahnhof von OB Bertram Hilgen und

Wissenschaftsministerin Eva Kühne-Hörmann. Die beteiligten Häuser der Museumslandschaft Hessen Kassel öffnen erst ab 14 Uhr. (bea) Foto: Herzog www.museumsnacht.de

Polizei macht sich für Schutzwohnung stark

Bisher nur 1000 Euro für Erhalt des Frauenhauses gespendet

VON BETTINA SANGERHAUSEN

HANN. MÜNDEN. Seit dem Aufruf des Spendenparlamentes im Juli sind rund 1000 Euro für das Mündener Frauenhaus eingegangen. Benötigt würden allerdings rund 23 000 Euro, um für ein Jahr eine Fachkraft bezahlen und die Einrichtung erhalten zu können.

Die Polizei in Hann. Münden würde es begrüßen, wenn die Schutzwohnung weitergeführt würde: „Das Frauenhaus vor Ort ist eine segensreiche Einrichtung“, sagt Polizeichef Manfred Weber. „Damit haben wir eine Anlaufstelle.“ Greift die Polizei in einem Fall von Häuslicher Gewalt ein, ist sie nach dem Gewaltschutzge-

setz zu schnellem Handeln verpflichtet. Sie kann den gewalttätigen Partner der Wohnung verweisen. Doch es kommt immer wieder vor, dass das nicht ausreicht, dass der Partner keine Ruhe gebe. Dann müsse das Opfer in Sicherheit gebracht werden. Die Wohnung direkt in Hann. Münden sei dafür ideal.

Mehr als einmal pro Woche werden die Beamten im Altkreis zu Fällen Häuslicher Gewalt gerufen (siehe rechts), meistens nachts oder am Wochenende. Die Zahl stieg in den vergangenen Jahren, „weil mehr Frauen den Mut fassen, die Polizei zu rufen.“ In ganz wenigen Ausnahmefällen seien die Männer die Opfer von Gewalt.

Nach der Polizei tritt die Justiz auf den Plan: Das Mündener Amtsgericht reagiere in Fällen Häuslicher Gewalt umgehend, skizziert es Richter Dr. Wilfried Kraft: In anderthalb Stunden sei eine Anordnung ausgefertigt, die den Aggressor auf Abstand hält.

Die Betreuung der Frauen, die die Schutzwohnung aufsuchten, war ehrenamtlich nicht mehr zu schaffen gewesen, daher hatte der Verein Frauenhaus Anfang Juli seine Auflösung angekündigt (wir berichteten). Die Lösung wäre eine festangestellte Kraft. Das Spendenparlament ist angezogen, das Geld dafür einzuwerben, damit die Schutzwohnung in Hann. Münden weiter bestehen kann. 2. SEITE

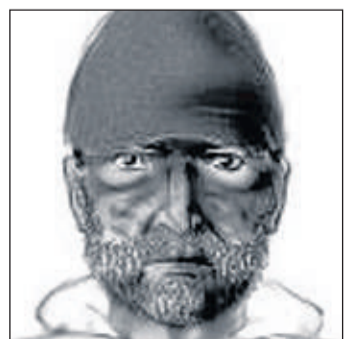
Noch keine Spur vom Supermarkt-Räuber

Polizei fahndet mit Phantombild nach Verbrecher

GÖTTINGEN. Nach dem Raubüberfall vom vorigen Dienstagabend auf einen Lidl-Markt im Göttinger Maschmühlenweg fehlt von dem mutmaßlichen Täter weiterhin jede Spur. Er hatte die beiden 33 und 37 Jahre alten Angestell-

ten des Marktes mit einer Schusswaffe bedroht. Der Räuber entkam mit einem vierstelligen Geldbetrag. Anhand der Aussagen der Angestellten hat ein Zeichner des Landeskriminalamtes Niedersachsen ein Phantombild angefertigt. Von dessen Veröffentlichung erhoffte sich die Polizei sachdienliche Hinweise.

Der Täter wird wie folgt beschrieben: Etwa 40 Jahre alt, circa 1,80 Meter groß, Drei- bis Fünftagebart, gebräuntes, aufgedunsenes Gesicht, stabile Figur, sprach mit osteuropäischem Akzent, bekleidet mit ins Gesicht gezogenen Basecap, hellbeiger, längerer Jacke, vermutlich hellblauer Jeans. Hinweise an die Polizei in Göttingen, Tel. 0551/491-1013. (kri)



Das Phantombild zeigt den gesuchten Räuber. Zeichnung: LKA



Museum zeigt wertvolle Münzen

Besucher des Landesmuseums in Hannover können jetzt auf eine besondere Entdeckungsreise gehen. Seit Freitag sind die ersten 150 Stücke des Niedersächsischen Münzkabinetts zu sehen. Im vergangenen Dezember hatte die Landesregierung die mehr als 350 Jahre alte Sammlung von der Deutschen Bank für fünf Millionen Euro gekauft. Insgesamt umfasst das Münzkabinett 43 000 Münzen, Medaillen, Zeichen, Orden sowie archäologische Funde des Mittelalters und der Neuzeit. Foto: dpa

Nachrichten kompakt



EM-Quali: Klose erlöst deutsche Elf

Die deutsche Fußball-Nationalmannschaft hat in der EM-Quali die ersten drei Punkte geholt. Gegen Belgien gab es gestern Abend in Brüssel einen 1:0-Sieg. Das Tor schoss Miroslav Klose (Foto) sechs Minuten nach der Pause. Am Dienstag steht bereits das nächste Spiel in Köln gegen Aserbaidschan an.

Fall Sarrazin: Nun hat Wulff das Wort

Nach dem Bundesbank-Beschluss zum Rauswurf von Vorstand Thilo Sarrazin liegt die endgültige Entscheidung jetzt bei Bundespräsident Christian Wulff. Die Bundesbank hofft auf eine rasche Entscheidung. In der politischen Debatte rückt unterdessen das Thema Integration stärker in den Fokus. POLITIK

HEUTE IM HNA-MARKT:

Auto & Verkehr

Der Automarkt mit 9 Seiten

Beruf & Karriere

Der Stellenmarkt mit 8 Seiten

Wohnen & Leben

Der Immobilienmarkt mit 9 Seiten

Junges Theater startet mit „Die Räuber“

Mit einer Aufführung von Friedrich Schillers „Die Räuber“ hat das Junge Theater Göttingen die neue Spielzeit begonnen. Intendant Andreas Döring hat für seine Inszenierung eine eigene Fassung des Dramas auf die Bühne gebracht. Eine Besprechung der Premiere lesen Sie auf

KULTUR

Ab Montag Prozess gegen Kachelmann

Am Montag beginnt vor dem Landgericht Mannheim der Vergewaltigungsprozess gegen Jörg Kachelmann (52). Der „Vorprozess“ in vielen Medien drehte sich mehr um die Person Kachelmann und seine Vorlieben als um die Tat. Alles über den Prozess, seine Probleme und den Wetterfrosch auf

MENSCHEN

Auf und Ab bestimmt das Geschäft

Der Korbacher Aufzugsbauer Hübschmann behauptet sich gegen große Konzerne. Das Rezept der Korbacher: Sie setzen auf individuelle Lösungen statt auf Baukastensysteme – und bauen ihre Aufzüge fast komplett selbst. Mehr auf

WIRTSCHAFT

Dieter Hallervorden wird morgen 75

Ein Leben zwischen Kabarett und Chaos mit Nonsens als Methode – das prägte wohl den beruflichen Lebenslauf von Dieter Hallervorden. Der Schauspieler und Theaterleiter wird am morgigen Sonntag 75 Jahre alt.

KULTUR